

Einladung

Vortrag

„Schutz vor Kriminalität im Alltag“

am 13. August ab 18 Uhr

**Speisesaal der Turn- und Festhalle
Rheinzabern**

**Referentin ist
Frau Steffi Dietz**

Polizeipräsidium Rheinland-Pfalz

Zentrale Prävention

Betrugsarten und kriminelle Maschen

Kriminelle nutzen gezielt das Vertrauen und die Hilfsbereitschaft von Menschen aus. Die folgenden Maschen sind derzeit besonders verbreitet und werden im Rahmen des Vortrags vorgestellt und erläutert.

Themen:

1. Telefonbetrug

Betrüger rufen gezielt ältere Menschen an und geben sich als Verwandte, Polizisten oder Behördenmitarbeiter aus, um an Bargeld oder Wertsachen zu gelangen.

z.B. Enkeltrick, falsche Polizeibeamte, Schockanrufe

2. Betrug an der Haustür

Täter klingeln an der Wohnungstür und nutzen verschiedene Vorwände, um ins Haus zu gelangen oder Ablenkungsmanöver durchzuführen.

z.B. falsche Handwerker / Gas-, Wasser-, Stromableser, falsche Polizeibeamte

3. Sonstige Maschen

Darüber hinaus gibt es eine Reihe weiterer krimineller Vorgehensweisen im öffentlichen Raum und online.

z.B. Dachhaie, falsche Microsoft-Mitarbeiter, Love-Scamming

Der Vortrag ist KOSTENLOS!

**Eine MITGLIEDSCHAFT im VdK ist
NICHT erforderlich!**

**Um besser planen zu können bitten wir
um eine Anmeldung bis zum 11. August**

per E-Mail: ov-rheinzabern@vdk.de

**per Whats-App/SMS an 0152 32083 555
(telefonisch bitte möglichst nur
zwischen 18 und 20 Uhr)**

Brigitte Bechler

1. Vorsitzende

**„Vorsicht statt
Nachsicht – wie
Sie Betrügern
einen Schritt
voraus bleiben“**

**„Wenn das
Telefon klingelt:
Nicht jeder Anruf
meint es gut!“**

**Wissen schützt – informieren Sie
sich und bleiben Sie sicher!**

Ob am Telefon, an der Haustür oder im Internet – Betrüger entwickeln ständig neue Methoden, um das Vertrauen ihrer Opfer zu gewinnen. Mit scheinbar glaubwürdigen Geschichten und professionellem Auftreten gelingt es ihnen immer wieder, Menschen zu täuschen und finanzielle Schäden zu verursachen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich zu informieren, Fragen zu stellen und wertvolle Hinweise für Ihre persönliche Sicherheit zu erhalten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Zentrale Prävention – Sachbereich 15
Wittelsbachstraße 3, 67061 Ludwigshafen

